

SICHERHEIT!

Wer ein Haus baut, der möchte sich im neuen Heim auch geborgen fühlen. Bei Viebrockhaus sollen dazu unter anderem verschiedene Innen- und Außenkameras mit Tag- und Nachtsicht sowie einer Zoom-Funktion beitragen. Sowohl per Schaltzentrale des fest verbauten Touchmonitors, des Tablets oder Smartphones oder direkt am Türöffner mit integriertem Bildschirm ist dann zu sehen, wer gerade vor der Tür steht oder was sonst um das Haus herum vor sich geht. Als weiteres Sicherheitsdetail sind verschiedene Varianten der Türöffnung – per Fingerprint, Zahlencode, Transponder oder Fernbedienung zu sehen.



TEST-

Ein ganzes Musterhaus nur für die Elektro- und Smarthome-Planung, das gibt es auf dem Gelände von Viebrockhaus in Bad Fallingbostal. Bauherren können hier alles testen, ausprobieren und sich von Fachleuten beraten lassen.

Egal ob Batteriespeicher (links unten) oder ein Badezimmerspiegel, der Fotos, Videos oder Musik abspielt (rechts): Neueste Technik kann in Aktion erlebt werden. Gesteuert wird über Panel, Smartphone oder Tablet (links oben). Eventuelle Zusatzkosten werden direkt bei der Bemusterung berechnet (oben).

HIGHTECH!

Moderne Haustechnik kann viel Komfort und Lebensqualität schaffen. Aber gleichzeitig wird das Thema auch immer komplexer. Eine sorgfältige Planung ist also zunehmend wichtig.

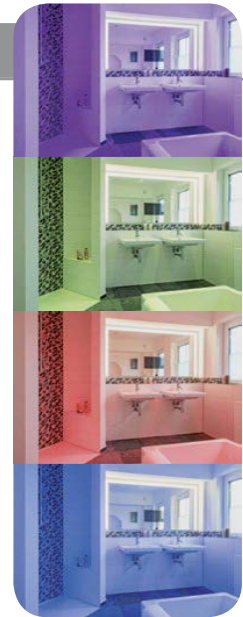
Viebrockhaus hat deshalb Nägel mit Köpfen gemacht. „Meines Wissens bieten wir als erster Haushersteller in Deutschland eine zentrale Elektro-Bemusterung in einem eigens dafür ausgestatteten Musterhaus an“, sagt Dirk Viebrock, Geschäftsführer von Viebrockhaus. Die Beratung vor Ort übernimmt das Team von Timm Haberland, Geschäftsführer der Ingenieurgesellschaft e-plan 1.1. Er definiert die Aufgabe im Musterhaus so: „Unser Ziel ist es, den Bauherren die Ängste vor intelligenter Technik zu nehmen und die Einfachheit der Gebäudesteuerung zu zeigen.“



LICHT!



Wie wirken verschiedene Farbstimmungen auf den Raum, welche Möglichkeiten gibt es mit Licht zu „spielen“? Im Viebrock-Musterhaus lässt sich das direkt in Augenschein nehmen. Zum Einsatz kommt hier das Lichtsystem Vitalcontour von Anbieter Jäger Direkt. Es zeigt, dass indirekte Beleuchtung mit dimmbaren LED-Strips und verschiedenen Farbvarianten Räume stimmungsvoll inszeniert.



Fotos: www.viebrockhaus.de

GELÄNDE

Angesprochen wird dabei alles, von Steckdosen und Schaltern über Beleuchtung und Lichtkonzepte bis hin zu Bild, Ton und kompletter Smarthome-Technik. Selbst Detailfragen wie TV-Empfang via Internet oder Satellit bleiben nicht außen vor.

Schritt für Schritt werden die Bauherren durch den gesamten Planungsprozess geführt. Beim Ersttermin der Elektro-Bemusterung liegen die Grundrisse des Hauses bereits auf dem Tisch. Daran wird der konkrete Bedarf für jeden einzelnen Raum mit den Bauherren geklärt. Jede Steckdose, jeder Schalter, jede Leuchte, jede Komponente wird genau platziert und zunächst handschriftlich in die Pläne eingezeichnet.

Wer schon bei der Bemusterung ein Lichtkonzept für Innen- und Außenbeleuchtung erarbeitet und gleich seine Leuchten bestellt, geht sicher, dass beim Einzug alles fertig installiert ist. Durch eine Kooperation mit der Firma Lucente besteht die Möglichkeit, ausgefallene Sonderlösungen mit hochwertigen Designerleuchten zu realisieren – laut Viebrockhaus zu Bestpreisen.

Anschließend wird alles für die Beauftragung in digitaler Form vorbereitet. Basis der Bemusterung ist der Viebrockhaus-Standard, der in der

Baubeschreibung definiert ist. Er deckt schon vieles ab. Beispielsweise gehören laut Hersteller Steckdosen, Schaltersysteme und weitere Komponenten der Anbieter Jäger Direkt und Hager mit den Tochterfirmen Berker und Elcom zum Programm.

Viele der Produkte sind im Musterhaus installiert, lassen sich ausprobieren. So können sich die Bauherren einen unmittelbaren Eindruck von Design und Wirkung verschaffen. Für optimale Transparenz werden noch während der Bemusterung Sonderwünsche per Software kalkuliert und auf dem Bildschirm mit den exakten Preisen angezeigt. Nach dem Erstgespräch erhalten die Bauherren die digitalisierten Pläne inklusive des detaillierten Angebotes. Innerhalb von 14 Tagen soll laut Viebrockhaus dann das komplizierte Thema Elektro-Bemusterung komplett abgeschlossen sein.

Dirk Viebrock erklärte bei der Musterhaus-Eröffnung, wie wichtig das Thema ist: „Eine durchdachte Elektroinstallation erhöht nicht nur Wohnkomfort und Sicherheit im Haus. Sie senkt auch Energiekosten und schont natürliche Ressourcen, was wir bei Viebrockhaus schon seit Langem besonders im Blick haben.“ haf ■

Von außen ein ganz normales Einfamilienhaus, im Inneren bis unter das Dach voll mit intelligenter und moderner Technik: das Viebrock-Musterhaus im niedersächsischen Bad Fallingb. **ostel.**

